

HyLand Netzwerktreffen

Düren, 6. Oktober 2022

Region AachenPLUS



SEEN & ENTDECKEN | kreis-dueren.de

0 Übersicht

1 H₂-Projekte im Kreis Düren

2 Ausgangssituation im Kreis Düren

3 Beteiligungsverhältnisse / Strukturen

4 Netzwerkarbeit

5 Kreisverwaltung + Politik

6 Zusammenfassung

Direkte Partner



Unterstützer



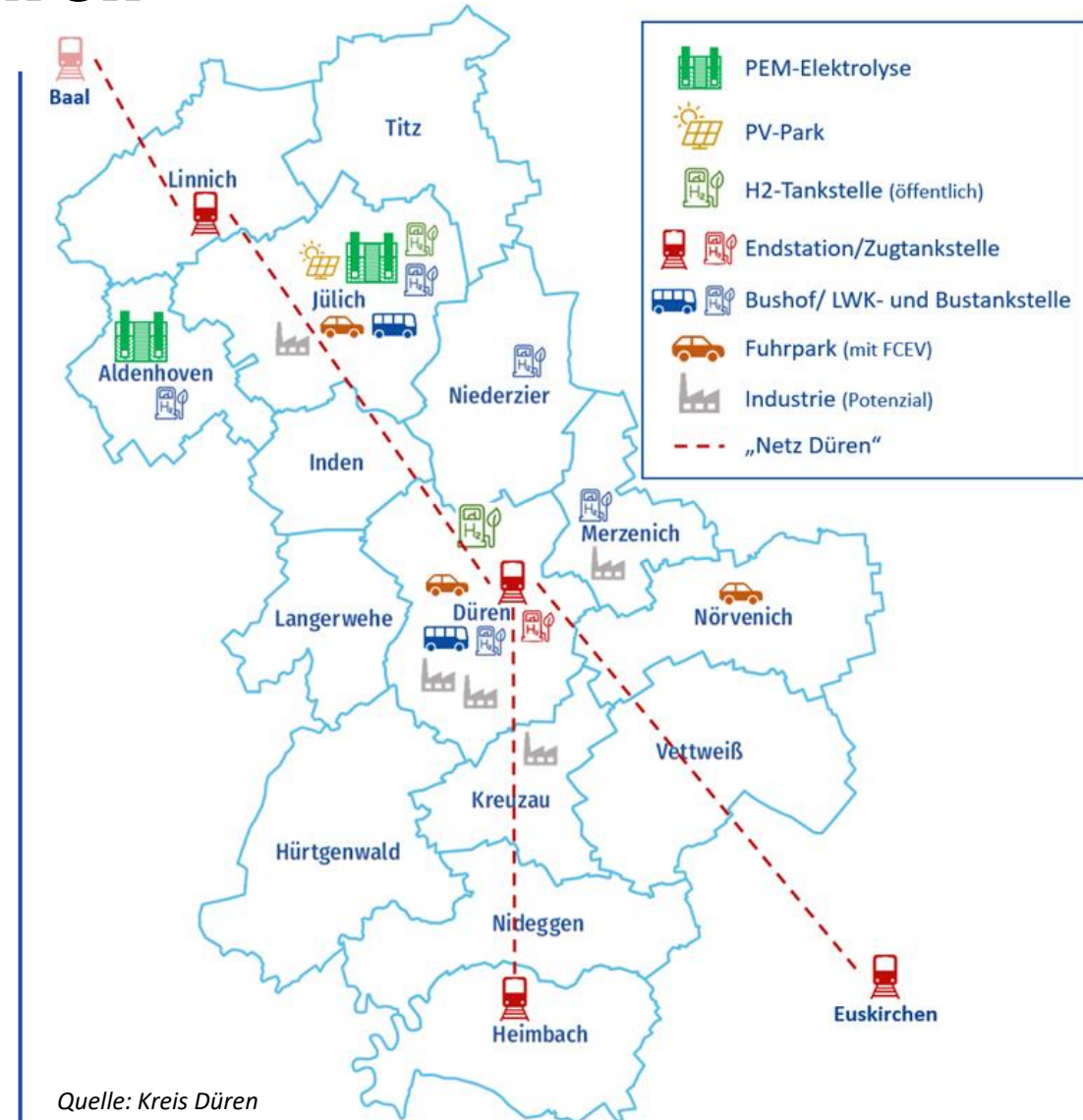
Wasserstoff
Region
Rheinland e.V.



1

Übersicht H2-Projekte Kreis Düren

- Sukzessive Umstellung des ÖSPV auf Brennstoffzellenbusse
- Umstellung des „Netz Düren“ (SPNV) auf HEMU
- Aufbau der erforderlichen HRS-Infrastruktur
- PEM-Elektrolyse zur grünen H₂-Produktion im Brainergy Park Jülich



Erreichte Meilensteine

Start H2-Werkstatt

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Q3 2020

1. Wasserstoff-Messe Kreis Düren



Q3 2021

HyExperts
Region **AachenPLUS**



Q2 2022

Inbetriebnahme
HRS

H2MOBILITY

Q3 2022

Q1 2020

Erste H2 PKW



Q3 2021

„Wasserstoffoffensive Kreis Düren“



Q4 2021

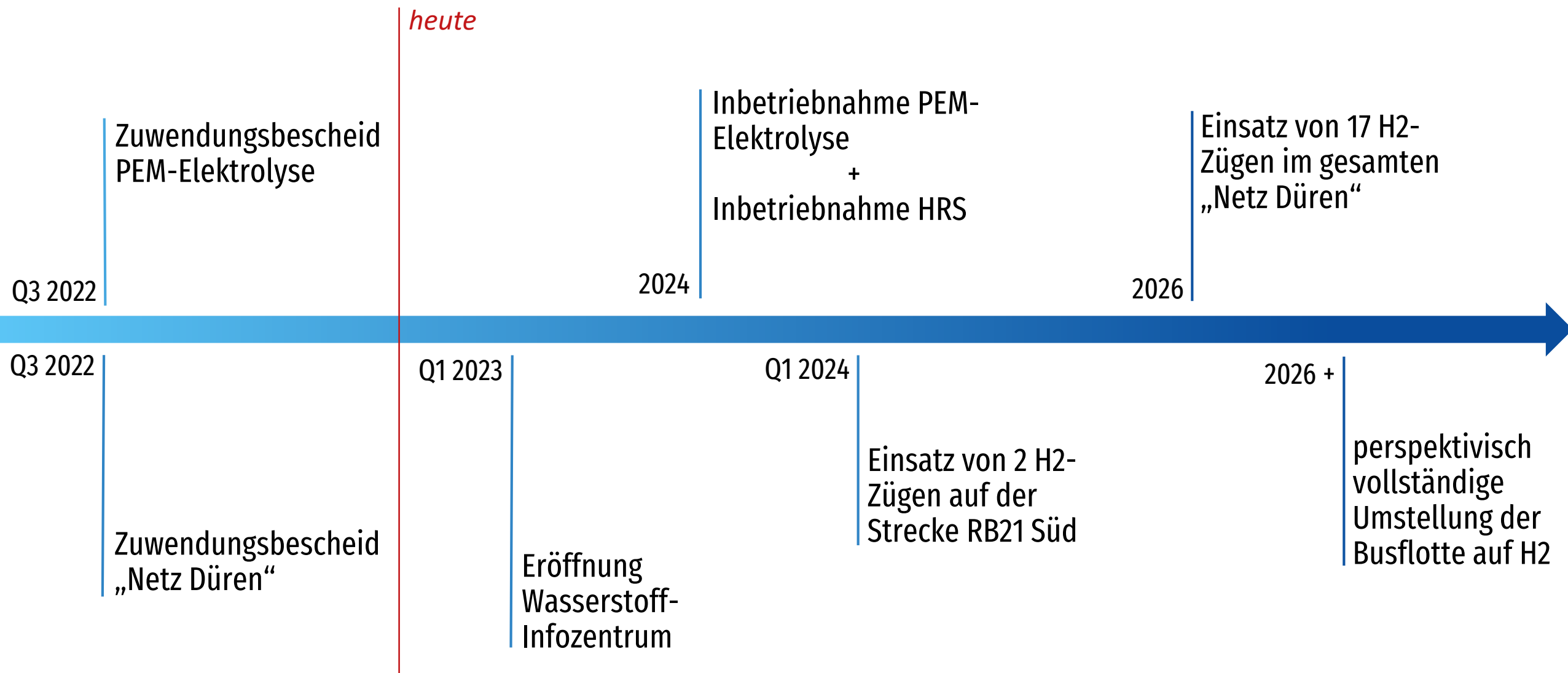
Gründung der HyDN GmbH



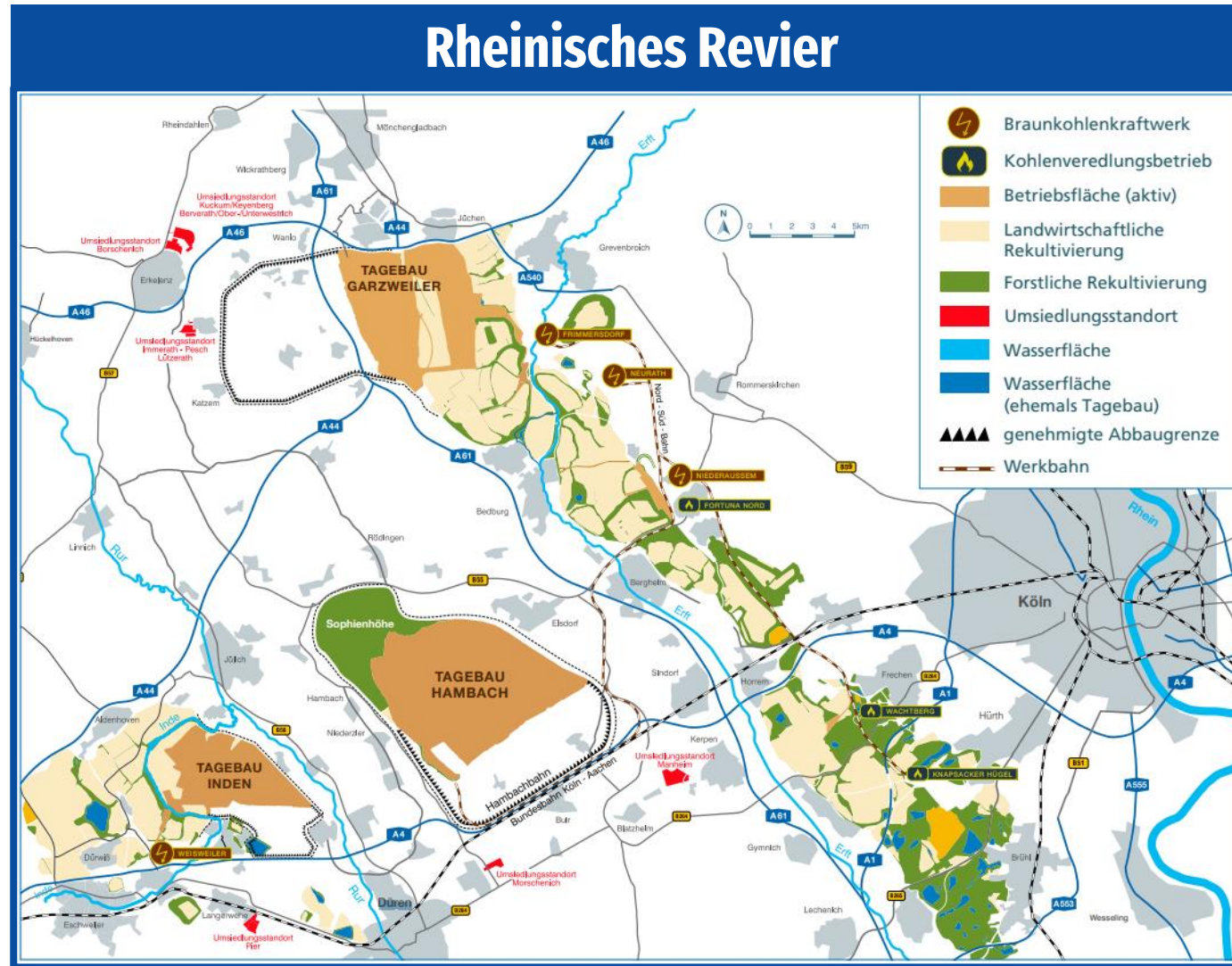
Q2 2022

Auslieferung von 5 H2-Bussen





Ausgangssituation im Kreis Düren



2 Ausgangssituation im Kreis Düren

Strukturwandel Rheinisches Revier

- ✓ Zusätzliche Fördermittel: Strukturstärkungsgesetz des BMWK
- ✓ Motivation d. Unternehmen den Strukturwandel voranzutreiben
- ✗ Sehr aufwändige Verfahren zur Förderung → Behinderung von Projekten möglich

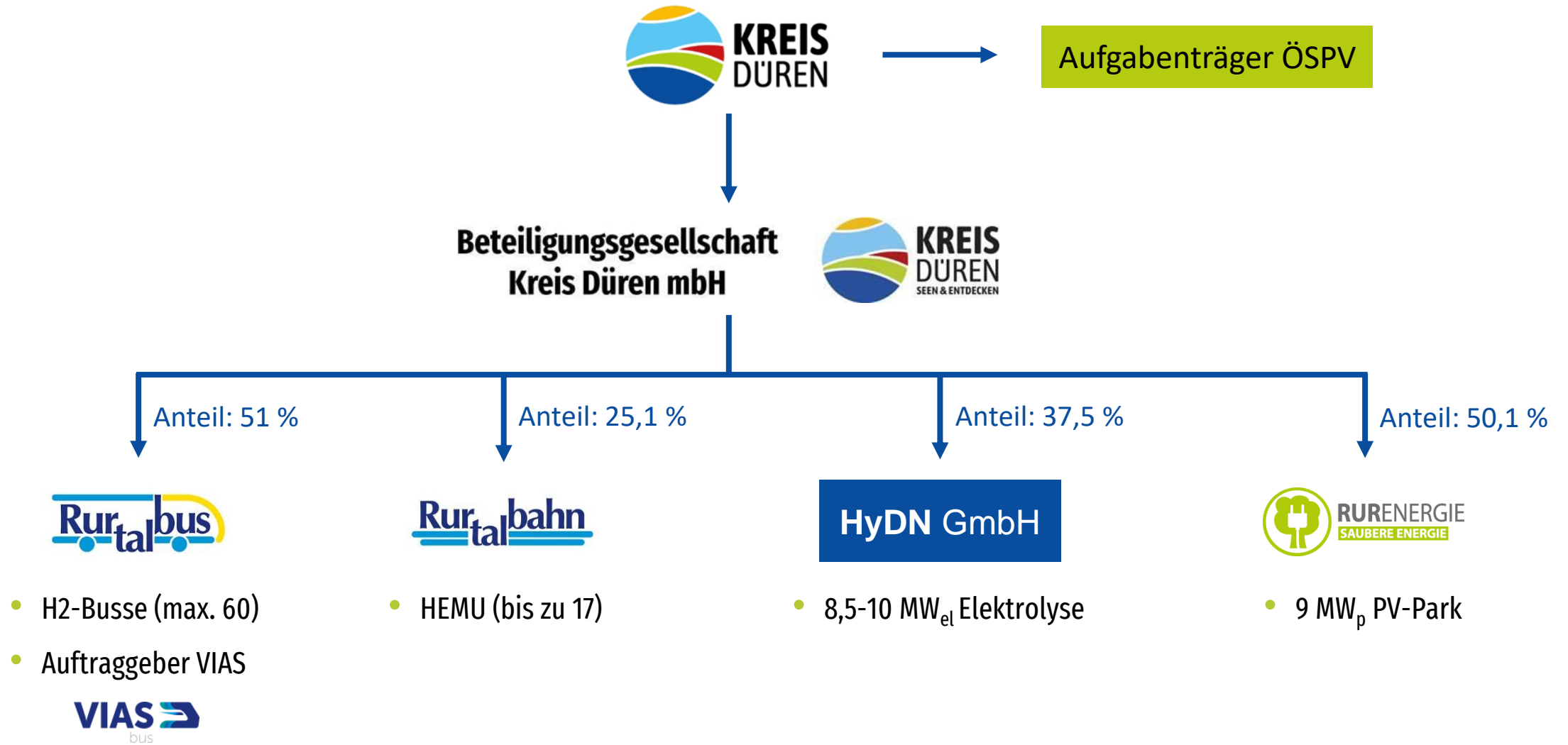


Forschungslandschaft

- ✓ Unterstützung bei der Projektinitiierung
- ✓ Forschungsschwerpunkt: Wasserstoff → Ansiedlung von Projekten
- ✗ Forschung + Marktaktivierung nicht immer zu verknüpfen

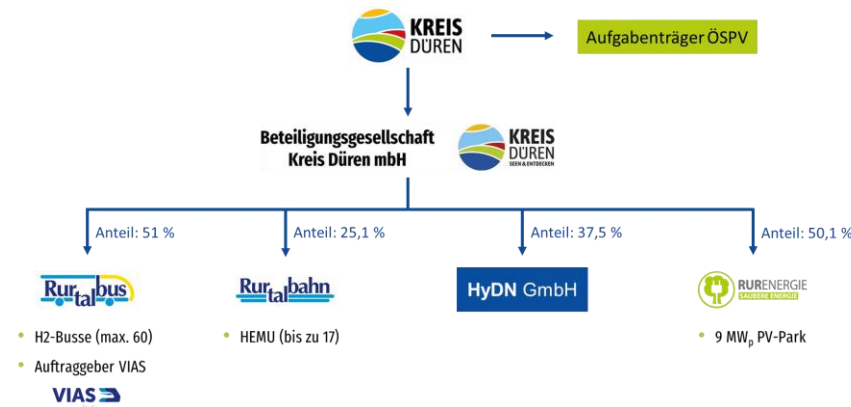


3 Beteiligungsverhältnisse / Strukturen



3

Vor- und Nachteile – Beteiligungen/Strukturen



- ✓ Beteiligung über Wertschöpfungskette hinweg → Sicherheiten gegeben obwohl Infrastruktur noch fehlt
- ✓ Ansprechpartner in Projekten sind bekannt und vorhanden
- ✓ Kommunale Einbindung bei Fördermitteln von Vorteil, ggf. sogar notwendig
- ✓ Politische Beschlüsse haben direkte Auswirkung auf Projekte

- ✗ Hoher finanzieller Aufwand
- ✗ Beteiligung von Verkehrsunternehmen/Energieversorgern nicht immer „intrinsisch“
- ✗ Politische Beschlüsse notwendig, um Entscheidungen in Projekten voranzutreiben

3 Beispiel – Beteiligungen/Strukturen



- ✓ Beteiligung der Gebietskörperschaft als Verbindung zum ÖPNV
- ✓ Beteiligung von Messer und Siemens → fachliches Know-How / Anlagenbetrieb / Anlagenbau / Logistik
- ✓ Interessen aus Industrie, ÖPNV und kommunaler Verwaltung werden gleichermaßen berücksichtigt
- ✗ Hoher Abstimmungsbedarf
- ✗ Keine Beteiligung regionaler Energieversorger eher untypisch ?

Hydrogen Hub Aachen



Ziele: Markthochlauf H2, H2 im Mittelstand, Arbeitsplatzgenerierung

- ✓ Ausweitung der Aktivitäten in angrenzenden Regionen → Know-How Transfer
- ✓ Erleichtert Projektumsetzung in bestimmten Fällen → z.B. Abfallsammler
- ✗ Zusätzlicher personeller und höherer finanzieller Aufwand

HyCologne e.V.



**Wasserstoff
Region
Rheinland e.V.**

- ✓ Etabliertes großes Netzwerk in der Region → Gebietskörperschaften + Unternehmen
- ✗ Geringer finanzieller Aufwand

Politik als Vorreiter

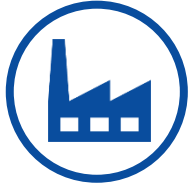
- ✓ Landrat Wolfgang Spelthahn als Initiator der ersten H2-Projekte
- ✓ Beschleunigte Umsetzung im Kreis Düren
- ✓ Vergleichsweise kurze Wege zwischen Projektmanagement und Entscheidungsebene



H2-Projektmanager/-Ingenieure

- ✓ Einstellung von 2 Projektingenieuren (unbefristet) zur Umsetzung der H2-Strategie
- ✓ Etablierung des Bereichs als Sachgebiet im Amt für Kreisentwicklung und Wirtschaftsförderung
- ✗ Mittlerer finanzieller Aufwand

6 Zusammenfassung Schlüsselfaktoren



Rheinisches Revier



Förderung im Strukturwandel



Beteiligungen



ganzheitliche Strategie



Politische Unterstützung



Projektinitiierung



Netzwerke



mehr Projektmöglichkeiten



Forschungslandschaft



Projektansiedlung